



Güterzüge rauben noch 1 Kilometer vom BAR entfernt den Schlaf!
Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick

TOP	28 / 11 Positivbewertungen
Beitragstitel	Güterzüge rauben noch 1 Kilometer vom BAR entfernt den Schlaf!
Strecke	Berliner Außenring (Bahntrasse): Abschnitt von der B1/B5 bis S-Bahnhof Wuhlheide
Bezirke	Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick
Beitragslink	https://mein.berlin.de/mapideas/2018-01356/
Beitragstext und ausgewählte Maßnahmen	<p>Man hört ab 22:00 Uhr die Züge auf dem Berliner Eisenbahn-Außenring, und das noch in 1 bis 1,5 Kilometer Entfernung, besonders in den Obergeschossen. Betrifft übrigens die ganze Streckenlänge, von der Wuhlheide bis zur B1.</p> <p><u>Vom Hinweisgeber ausgewählte Maßnahmenvorschläge:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Maßnahme: Schienenverkehr leiser machen ■ Maßnahme: Lärmschutzwände oder -wälle
Stellungnahme	<p>An nah an der Bahnstrecke stehenden Wohngebäuden liegen laut strategischer Lärmkarte von 2017 im schlechtesten Fall bis zu 68 Dezibel (A-bewertet) ganztags und bis zu 61 Dezibel (A-bewertet) in der Nacht als Fassadenpunkt vor. An den der Bahnlinie zugewandten Häuserseiten dominiert der Schienenverkehrslärm den Gesamtlärmpegel. Damit werden die Schwellenwerte der 1. Stufe der Lärmaktionsplanung von 70 Dezibel (A-bewertet) ganztags und 60 Dezibel (A-bewertet) in der Nacht, bei deren Überschreiten möglichst prioritär Maßnahmen ergriffen werden sollen, in der Nacht überschritten.</p> <p>Die Bahntrasse ist ein bestehender Verkehrsweg, für den derzeit im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms, das insbesondere den Lärm an Brennpunkten weiter reduzieren soll, seitens des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und der DB Netz AG eine Machbarkeitsuntersuchung zur Wirksamkeit potentieller aktiver Lärminderungsmaßnahmen (zum Beispiel Lärmschutzwände) durchgeführt wird. Ergebnisse hierzu werden im Laufe des Jahres 2019 erwartet. Eine rechtliche Verpflichtung Lärmschutzmaßnahmen durch zu führen, besteht bei bestehenden Verkehrswegen nicht.</p> <p>Seit 1999 gibt es das freiwillige Lärmsanierungsprogramm (LSP) des Bundes als eine Möglichkeit zur Lärmminimierung, auf dessen Leistungen jedoch kein Rechtsanspruch besteht. Der betroffene Streckenabschnitt ist mit der jüngsten Aktualisierung des Gesamtkonzepts zur Lärmsanierung abschnittsweise im LSP enthalten.</p>

TOP	28 / 11 Positivbewertungen
Beitragstitel	Güterzüge rauben noch 1 Kilometer vom BAR entfernt den Schlaf!
	<p>Minderungen der Lärmbelastung durch Schienengüterverkehr werden aufgrund der geräuschärmer werdenden Güterwagen erwartet: Insbesondere da die in Deutschland verkehrenden Güterwagen weiterhin auf leisere Bremssysteme (sogenannte Flüsterbremsen) umgerüstet werden und ab Ende 2020 der Betrieb lauter Güterwagen auf dem deutschen Streckennetz verboten ist (Gesetz zum Verbot des Betriebs lauter Güterwagen – Schienenlärmschutzgesetz).</p> <p>Zum Güterverkehrsaufkommen und dessen Entwicklung teilte die Deutsche Bahn AG folgendes mit: Die Zugzahlen im Schienengüterverkehr haben sich in den letzten Jahren nicht wesentlich geändert. Aufgrund von Baulogistikfahrten für das Karower Kreuz bestand im Frühjahr 2017 und 2018 ein geringfügiges Wachstum, das sich im Laufe des jeweiligen Jahres wieder normalisiert hat. Der Berliner Außenring stellt den Schwerpunktkorridor im Schienengüterverkehr für den Großraum Berlin dar. Dieser wird sowohl von Zügen die im nahegelegenen Umland ihren Ursprung/Ziel finden als auch von internationalen Verkehren aus/in Richtung Polen befahren. Seine Bedeutung wird auch in den nächsten Jahren bestehen bleiben und möglicherweise weiter wachsen. Dies bedingt, dass es voraussichtlich zu einer Steigerung der Verkehre im betroffenen Bereich kommen kann.</p> <p>Seit 2015 ist die Zuständigkeit für die Lärmaktionsplanung an Haupteisenbahnstrecken beim Eisenbahnbundesamt. Dieses erstellt einen bundesweiten Lärmaktionsplan. Die Hinweise zum Bahnlärm werden daher an das Eisenbahnbundesamt mit der Bitte um Berücksichtigung weitergeleitet.</p> <p style="text-align: right;">Stand: Januar 2019</p>